

(Berichterstatter Kammerherr v. Carlowitz.)

(A) Finanzperiode 1908/09, Hauptstaatsarchiv, hat keine Etatüberschreitung stattgefunden.

Bei Kap. 36, Oberrechnungskammer, hat bei Tit. 5a eine Etatüberschreitung von 360 M. stattgefunden, weil an Stelle von 2 abgegangenen Beamten, die die Hälfte des tarifmäßigen Zuschusses bezogen, Beamte mit Anspruch auf den vollen Betrag getreten sind.

Bei Kap. 36a, Oberverwaltungsgericht, hat in Tit. 3f eine Etatüberschreitung von 175 M. infolge nachträglicher anderweitiger Feststellung des Dienstalters zweier Diener stattgefunden.

Bei Kap. 37, Gesetz- und Verordnungsblatt, ist in Tit. 4 eine Überschreitung von 1679 M. 80 Pf. zu verzeichnen, und zwar weil der Jahrgang 1909 des Gesetz- und Verordnungsblattes infolge größeren Umfangs mehr Druckkosten verursacht hat, als durch den Bezugspreis des Blattes vereinnahmt worden ist.

Meine hochgeehrten Herren! Ihre Deputation beantragt:

„Die Kammer wolle in Übereinstimmung mit der zweiten Kammer beschließen:

I. bei Kap. 36, Oberrechnungskammer, die Etatüberschreitung in Tit. 5a mit 360 M. nachträglich zu genehmigen;

II. bei Kap. 36a, Oberverwaltungsgericht, die Etatüberschreitung in Tit. 3f mit 175 M. nachträglich zu genehmigen;

III. bei Kap. 37, Gesetz- und Verordnungsblatt, die Etatüberschreitung in Tit. 4 mit 1679 M. 80 Pf. nachträglich zu genehmigen.“

Präsident:

Werden diese Anträge genehmigt?

Einstimmig.

Wir sind am Schlusse der Tagesordnung.

Die nächste Sitzung beraume ich auf morgen, Freitag, den 16. Februar 1912, vormittags $\frac{3}{4}$ 12 Uhr, an und setze auf die Tagesordnung:

1. Vortrag aus der Registrande und Beschlüsse auf die Eingänge.

2. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 99 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1912/13, Taubstummenanstalten betreffend, mit Ausnahme des Tit. 7 der Abteilung B. (Drucksache Nr. 114.)

3. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über Kap. 100 des ordentlichen

Staatshaushalts-Etats für 1912/13, Stiftungs- (C) mäßige und privatrechtliche Leistungen der Staatskasse für Kirchen- und Schulzwecke betreffend. (Drucksache Nr. 115.)

4. Antrag zum mündlichen Berichte der dritten Deputation über Kap. 42 bis 52 des Rechenschaftsberichts auf die Finanzperiode 1908/09, Ministerium des Innern, Kreis- und Amtshauptmannschaften und Delegation Sayda sowie Generalkommission für Ablösungen und Gemeinheitsteilungen, Akademie der bildenden Künste zu Dresden, Für Kunstzwecke im Allgemeinen, Dresdner Journal, Beurkundung des Personenstandes und der Eheschließung, Gendarmerieanstalt, Polizeidirektion zu Dresden, Sicherheitspolizei, Frauenklinik und Hebammenlehranstalt zu Dresden, Hausinspektion der Medizinalgebäude, Landesmedizinalkollegium betreffend. (Drucksache Nr. 119.)

5. Antrag zum mündlichen Berichte der dritten Deputation über Kap. 102 bis 110a des Rechenschaftsberichts auf die Finanzperiode 1908/09, Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten, Gesandtschaften, Finanzielles (D) Verhältnis Sachsens zum Reiche, Reichstagswahlen, Vertretung Sachsens im Bundesrate, Wartegelder, Pensionen, Erhöhung der Bewilligungen an Militärinvaliden aus der Zeit vor dem Kriege 1870/71 und Pensionsbeiträge für verabschiedete Offiziere, Sanitätsoffiziere und Beamte, Dotationen, Reservefonds, Für Nachzahlung von Wohnungsgeldzuschüssen usw. betreffend. (Drucksache Nr. 118.)

6. Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Friedrich Hermann Junghans in Geithain um Gewährung einer Entschädigung aus Staatsmitteln. (Drucksache Nr. 120.)

7. Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Arbeiters Wilhelm Lönning aus Gräfenhainichen um Gewährung einer laufenden Unterstützung aus Militärfonds. (Drucksache Nr. 103.)

8. Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über die Petition des Richard Schubert und Genossen in Ehrenfriedersdorf um Herstellung eines zweiten Zugangs zum